

David hütete die Schafe seines Vaters, während seine Brüder im Kampf waren. Sein Vater schickte David zu seinen Brüdern, um sich zu erkundigen, wie es ihnen geht und um einiges an Lebensmitteln abzugeben. So kam er bei seinen Brüdern an:

und fragte seine _____¹, wie es ihnen gehe. Während er noch mit ihnen sprach, siehe, da trat der Vorkämpfer Goliath hervor, der Philister aus Gat. Er trat aus den Reihen der Philister und sprach in der bekannten Weise, so dass David es _____² konnte. Als die Israeliten den Mann sahen, wichen sie alle vor ihm zurück und fürchteten sich sehr. Da sprachen die israelitischen Männer: „Habt ihr diesen Mann gesehen, der da heraufkommt? Um Israel zu verhöhnen, schreitet er einher. Wer ihn erschlägt, den wird der _____³ mit großen Reichtümern versehen. Er wird ihm seine Tochter geben und seine Familie in Israel abgabefrei machen.“ Da fragte David die Männer, die bei ihm waren: „Was soll dem Manne geschehen, der diesen Philister erschlägt und Israel von dieser Schande befreit? Wer ist denn dieser unbeschnittene Philister, dass er die Schlachtreihen des lebendigen Gottes zu verhöhnen wagt?“ Sein ältester Bruder Eliab hörte davon, wie er mit den Männern sprach. Eliab geriet deswegen über David in Unwillen und herrschte ihn an: „Warum bist du eigentlich hierhergekommen? Und wem hast du die paar _____⁴ in der Steppe überlassen? Ich kenne deine Dreistigkeit und deinen bössartigen Sinn. Nur um den Krieg zu sehen, bist du herabgekommen.“ Darauf erwiderte David: „Was habe ich denn jetzt getan? Es war ja nur eine Frage.“ Die Worte Davids wurden gehört und Saul gemeldet. Der ließ ihn kommen.

Zweikampf

Da sprach David zu Saul: „Niemand soll seinetwegen mutlos werden! Dein Knecht wird hingehen und mit diesem Philister _____⁵.“ Doch _____⁶ erwiderte David: „Du kannst nicht einfach diesem Philister gegenüberreten und mit ihm kämpfen; denn du bist ein Knabe, er aber ist ein Kriegermann von Jugend auf.“ David aber sprach zu Saul: „Dein Knecht hütete seinem Vater die Schafe. Kam nun ein _____⁷ oder ein Bär und trug ein Schaf aus der _____⁸ fort, dann lief ich hinter ihm drein, erschlug ihn und riss das Tier aus seinem Rachen. Wenn er sich aber gegen mich stellte, ergriff ich ihn bei seiner Mähne, erschlug und tötete ihn. Ja, Löwen und Bären hat dein Knecht erschlagen, und diesem unbeschnittenen Philister wird es ergehen wie einem von diesen; denn er hat die Schlachtreihen des lebendigen Gottes verhöhnt.“

David fuhr fort: „Der Herr, der mich aus den Tatzen der Löwen und Bären befreit hat, wird mich auch aus der Hand dieses Philisters befreien.“ Da sagte Saul zu

¹ Brüder
² hören
³ König
⁴ Schafe
⁵ kämpfen
⁶ Saul
⁷ Löwe
⁸ Herde

David: „Geh hin, der Herr wird mit dir sein.“ Saul bekleidete David mit seinem Waffenrock. Er setzte ihm einen ehernen _____⁹ aufs Haupt und zog ihm einen Panzer an. David umgürtete sich mit dessen _____¹⁰ über seinem Waffenrock; doch er konnte nicht gehen; denn er hatte es darin noch nie versucht. Daher sprach David zu Saul: „Ich vermag darin nicht zu gehen; denn ich habe es noch nie versucht.“ Und er legte die _____¹¹ wieder von sich ab. Er nahm seinen Stab in die Hand, suchte sich fünf glatte _____¹² aus dem Bachtal, legte sie in die Hirtentasche, die er bei sich führte, nahm eine _____¹³ zur Hand und ging dem Philister entgegen. Dieser kam näher und näher an David heran, während der Schildträger vor ihm einerschritt. Der Philister blickte auf und sah sich den _____¹⁴ an. Er verachtete ihn, denn er war ein Knabe, rötlichbraun und von schönem Aussehen. Der Philister rief David zu: „Bin ich denn ein _____¹⁵, dass du mit Stöcken bewaffnet zu mir kommst?“ Der Philister verfluchte David bei seinen Göttern. Dann sprach er zu David: „Komm her zu mir, ich will dein Fleisch den _____¹⁶ des Himmels und den Tieren des Feldes geben!“ David entgegnete: „Du kommst zu mir mit _____¹⁷, Lanze und Wurfspeer. Ich aber komme zu dir im Namen des Herrn der Heerscharen, des Gottes der Schlachtreihen Israels, die du geschmäht hast! Heute wird dich der Herr meiner Gewalt überantworten. Ich werde dich _____¹⁸ und deinen Kopf von deinem Rumpfe abtrennen. Ausliefern werde ich die Leichname des Philisterheeres heute noch den Vögeln des Himmels und den wilden Tieren der Erde. Alle Welt soll erkennen, dass Israel einen _____¹⁹ hat! Diese ganze Versammlung soll einsehen, dass der Herr nicht durch Schwert und Lanze Hilfe bringt. Denn der Herr führt den _____²⁰; er wird euch in unsere Gewalt _____²¹ geben!“

Der Philister machte sich auf, schritt voran und näherte sich David. Da lief David rasch auf die Schlachtreihe zu, dem Philister entgegen. David griff mit seiner Hand in die _____²², holte einen _____²³ heraus, schleuderte und traf den Philister auf die _____²⁴. Der Stein drang in die Stirn ein, und jener fiel mit dem Gesicht zur Erde hin. So überwand David den Philister mit _____²⁵ und Stein; er traf den Philister und brachte ihn um, ohne dass ein Schwert in Davids Hand war. David lief hin, stellte sich vor den Philister, ergriff dessen Schwert, zückte es aus der Scheide und tötete ihn, indem er ihm den Kopf abhieb. Die Philister sahen, dass ihr stärkster Held _____²⁶ war, und flohen.

⁹ Helm
¹⁰ Schwert
¹¹ Rüstung
¹² Steine
¹³ Schleuder
¹⁴ David
¹⁵ Hund
¹⁶ Vögel
¹⁷ Schwert
¹⁸ erschlagen
¹⁹ Gott
²⁰ Kampf
²¹ Tasche
²² Stein
²³ Stirn
²⁴ Schleuder
²⁵ tot